



Maschinenring
Nordwest e. V.



MR Nordwest e.V., Oldenburger Str. 36, 26639 Wiesmoor

An den
Landkreis Ammerland
Herr Logemann
Ammerlandallee 12
26655 Westerstede

Maschinenring Nordwest e.V.
Oldenburger Straße 36
26639 Wiesmoor

Telefon: 04944-9472-0
Telefax: 04944-9472-111

E-Mail: info@mr-nordwest.de
Internet: www.mr-nordwest.de

Datum: 30.09.2021

Sehr geehrter Herr Logemann,

im Jahr 2021 konnten wir bisher in 78 Fällen bis zum 24.09.2021 Betrieben im Ammerland bei Krankheit oder Unfall des Betriebsleiters oder der Ehefrau Hilfe gewähren. Im Rahmen dieser Tätigkeit verrichteten unsere Helfer, 9438 Std. auf den Betrieben im Ammerland.

Im ersten Halbjahr 2021 konnten wir eine Corona bedingte Zurückhaltung bei der Anfrage nach Betriebshilfe feststellen. Geplante OP Termine oder Reha-Maßnahmen wurden abgesagt oder verschoben. Diese werden seit dem Ende der Sommerferien verstärkt nachgeholt.

Der Aufwand für die Vermittlung im Maschinenring Nordwest e.V. liegt lt. unseren neueren Auswertungen hinsichtlich Arbeitszeit und Sachkosten bei circa **2,12 €** pro vermittelte Einsatzstunde. Die Kosten die direkt durch die Vermittlung entstehen liegen bei **1,06 €** je Einsatzstunde.

Die differenzierte Betrachtung der Kostenkalkulation ist erforderlich, da das Finanzamt jegliche Vereinsbesteuerung in die Kostenbereiche **allgemeine Belange der Mitglieder** und **Einzelbelange der Mitglieder** aufteilt. So fällt z. B. die Vermittlung von Betriebs Helfern unter Einzelbelange der Mitglieder und die Durchführung von Informations- und Fortbildungsveranstaltungen unter allgemeine Belange der Mitglieder. Diese Kosten gelten für die soziale, wie auch für die wirtschaftliche Betriebshilfe. Auf Ihren Wunsch haben wir die Kosten der Vermittlung (Einzelbelange der Mitglieder) und die Kosten der allgemeinen Belange gesondert aufgeführt.

Der Anteil der Personalkosten im Bereich allgemeine Belange beträgt für 2021: 0,72 € / vermittelte Std. Die Sachkosten belaufen sich auf 0,32 € für die vermittelte Einsatzstunde. **Summe 1,04 € / vermittelte Std.**

Der Anteil der Personalkosten im Bereich Einzelbelange beträgt für 2021: 0,72 € / vermittelte Std. Die Sachkosten belaufen sich auf 0,36 € für die vermittelte Einsatzstunde. **Summe 1,08 € / vermittelte Std.**

Addieren wir die Summen dieser beiden Absätze gelangen wir zu den oben angeführten **2,12 € / Std.**

Maschinenring
Nordwest e.V.
Oldenburger Str. 36
26639 Wiesmoor

Tel.: 04944 9472-0
Fax: 04944 9472-111
info@mr-nordwest.de
www.mr-nordwest.de

Geschäftsführer:
Menke Fleßner, Wilhelm Heijen,
Wilfried Geerdes
Vorsitzender: Albert Buhr

Amtsgericht Aurich
Vereinsregister: VR912
UST-ID: DE239528748
Steuernr.: 54/203/00121

Bankverbindung:
Raiffeisen-Volksbank eG
BIC: GENODEF1UPL
IBAN: DE19285622970222228001



Ammerländer Landvolkverband e.V.

Ammerländer Landvolkverband e.V. · Postfach 1268 · 26642 Westerstede

Landkreis Ammerland
- Umwelt- und Planungsamt -
26655 Westerstede

Kolberger Straße 20
26655 Westerstede
Telefon 0 44 88 / 837-0
Telefax 0 44 88 / 85 90 91
www.landvolk-ammerland.de
Internet: www.Landvolk-Ammerland.de

30. September 2021

Zuschuss im Bereich der Betriebs- und Haushaltshilfe des Ammerländer Landvolkverbandes

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Ammerländer Landvolkverband mit seinen Mitgliedern im Landkreis Ammerland und den Gemeinden Bockhorn, Varel und Zetel vertritt die Interessen der Landwirtschaft und des ländlichen Raumes im Ammerland und der Friesischen Wehde. Mit einem Organisationsgrad von weit über 95 % geben ihm die Mitglieder das notwendige Gewicht in der Argumentation gegenüber der Politik und der Gesellschaft. Nicht nur in die Agrarpolitik, sondern auch in die Wirtschafts-, Rechts-, Steuer-, Umwelt-, Sozial- und Bildungspolitik schaltet sich der Ammerländer Landvolkverband kompetent und ausgewogen zum Nutzen aller Mitglieder auf dem Lande ein.

Neben der Interessenvertretung versteht sich der Ammerländer Landvolkverband zunehmend als Dienstleister für alle Menschen im ländlichen Raum. Dabei reicht das Aufgabenspektrum von der Buchführung über Finanzierungsberatung bis hin zur Beratung in der sozialen Sicherung oder dem Ausloten von Einkommensalternativen.

Ein Schwerpunkt der Tätigkeit des Ammerländer Landvolkverbandes im Bereich der sozialen Sicherung ist die Beratung und Abwicklung des Einsatzes der Betriebs- und Haushaltshilfe.

Die Betriebshilfe wird zur Aufrechterhaltung des landwirtschaftlichen Betriebes bei Krankheit, Unfall/Verletzung und Tod einer Person der Betriebsleiterfamilie gewährt. Sie beschränkt sich auf alle im landwirtschaftlichen Betrieb anfallenden Tätigkeiten. Die Einsatzdauer ist abhängig von der Schwere der Krankheit bzw. des Unfalls und von dem gesetzlichen Rahmen. Die Betriebshilfe beschränkt sich damit im Wesentlichen auf landwirtschaftliche- und forstwirtschaftliche Unternehmen sowie die hier im Ammerland zahlreich vertretenen Betriebe des Gartenbaus.

Der Einsatz von Haushaltshelferinnen beschränkt sich nicht nur auf die o.g. landwirtschaftlichen Betriebe, sondern auch auf private Haushalte. Die Haushaltshilfe vertritt in Familien für eine begrenzte Zeit die Hausfrau und Mutter, wenn sie aus

gesundheitlichen Gründen, auch bei Schwangerschaft und Entbindung, Kur und Tod, den Haushalt nicht führen kann und keine andere im Haushalt lebende Person die Aufgaben übernehmen kann. Die Einsatzkraft führt den Haushalt selbständig; dazu gehört auch die Gartenarbeit und ggf. die Versorgung hilfe- und pflegebedürftiger Menschen. Bei Erforderlichkeit übernimmt die Haushaltshilfe auch Aufgaben im landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Betrieb, soweit sie hierbei an die Stelle der zu vertretenden Landfrau tritt und die erforderlichen fachspezifischen Voraussetzungen mitbringt. Die Versorgung der Familie darf dadurch nicht beeinträchtigt werden.

Die Beratung, Abwicklung und Koordination des Einsatzes von Betriebshelfern und Haushaltshilfen wird seit Jahrzehnten vom Ammerländer Landvolkverband wahrgenommen. Die Koordination und Organisation obliegt in erster Linie Frau Ahlers als Hauptamtliche Mitarbeiterin des Ammerländer Landvolkverbandes.

Um den ordnungsgemäßen Ablauf der Beratungsstelle nicht zu gefährden, werden zu Zeiten von Einsatzspitzen und bei Urlaub oder Krankheit von Frau Ahlers diese Tätigkeiten zusätzlich von anderen Mitarbeitern des Verbandes wahrgenommen. Im Jahr 2020 (ab dem 01.07.2020) und 2021 (bis zum 30. Juni 2021) wurden auf die sechs Gemeinden des Ammerlandes verteilten Betriebs- und Haushaltshilfeeinsätze durch die Einsatzstelle des Ammerländer Landvolkverbandes koordiniert und abgewickelt.

	Einsatztage 2020 (ab 01.07.)		Einsatztage 2021 (bis 30.06.)	
	<u>Betriebshilfe</u>	<u>Haushaltshilfe</u>	<u>Betriebshilfe</u>	<u>Haushaltshilfe</u>
Gesamt	rd. 150	rd. 475	rd. 200	rd. 500

Im Jahre 2020 wurden damit insgesamt rd. 150 Einsatztage für die Betriebshilfe und rd. 475 Einsatztage für den Einsatz in der Haushaltshilfe abgewickelt. Im Jahr 2021 wurden bis einschließlich dem 30. Juni 2021 insgesamt rd. 200 Einsatztage für die Betriebshilfe und rd. 500 Einsatztage für den Einsatz der Haushaltshilfe abgewickelt. Für diese Einsätze kann der Verband derzeit auf 7 Fachkräfte für die Haushaltshilfe zurückgreifen.

Die Beratungsstelle verursacht beim Ammerländer Landvolkverband jährliche Kosten in Höhe von rd. 25.000 € Personalkosten sowie zusätzliche Sach-, Verwaltungs- und Raumkosten in Höhe von etwa 3.500 €.

Durch die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten der Betriebs- und Haushaltshilfen leistet die Beratungsstelle des Landvolkverbandes einen wesentlichen sozialen Beitrag für die Landwirtschaft und den Gartenbau sowie für die ländlich geprägte Region des Landkreises Ammerland.

Zur Unterstützung und ordnungsgemäßen Aufrechterhaltung unserer Beratungsstelle beantragen wir mit diesem Schreiben einen Zuschuss des Landkreises Ammerland.

Bedanken möchten wir uns für den Zuschuss in Höhe von 4.000,00 € im vergangenen Jahr. Ohne diese Unterstützung wäre es dem Verband nicht gelungen, dieses soziale Netz für den ländlichen Raum zu entwickeln und aufzubauen.

Mit freundlichem Gruß



Thorsten Jan-Dirk Cordes
Geschäftsführer